

Schindler Aufzüge AG Campus Ebikon

Die konsequente Umsetzung einer solaren Umweltstrategie



Bildquelle:
BE Netz AG /Schindler Aufzüge AG

Im Rahmen ihrer 2040 Netto-Null-Emissionen Strategie hat sich die Schindler Aufzüge AG verpflichtet, alle Standorte in der Schweiz bis 2025 vollständig auf erneuerbare Elektrizität umzustellen. Seit 2017 wird der Campus Ebikon mit Strom aus Schweizer Wasserkraft versorgt.

Im Rahmen der Modernisierung vom Hauptsitz wurde seit 2019 die Installation von Solaranlagen bei ihren Gebäuden vorangetrieben.

Die bis heute neun installierten Solaranlagen auf Dächern und an Fassaden produzieren eine kumulierte Leistung von Total 2'527 kWp Eigenstrom, welcher 40% Prozent des jährlichen stationären Stromverbrauchs abdeckt.

Die Firma BE Netz AG realisierte acht der insgesamt zehn Solaranlagen auf dem Schindler Campus und war auch beim Werkhallen-Dachanlagenprojekt in der Fachplanungsfunktion involviert.

Energieproduktion Schindler Campus



01_MAN (nicht von BE Netz)

02_VC Dach (nicht von BE Netz)

03_Carport

04_Fassade PH

05_Informatik Dachanlage

06_Parkhaus Dachanlage

07_LWF Werkhalle Dachanlage

08_Fassade Testturm

09_EBI Dachanlage

00_Testanlage

Solarpreis-Diplom 2020

Solarpreis-Diplom 2022

Solarpreis-Diplom 2024

03_Carport | 328 kWp | Solarpreis-Diplom 2020



Die Photovoltaik-Anlage auf dem Carport des Schindler-Parkplatzes zeigt, wie ein herkömmlicher Autounterstand zu einem energetischen Objekt umgebaut werden kann und wie sich Technik und Ästhetik bestens ergänzen.

Die Anlage produziert erneuerbare Energie vor Ort und dient gleichzeitig als Witterungsschutz und Schattenspende, was in einer geringeren Aufheizung der Teerfläche resultiert. Zudem werten die elegant integrierten PV-Module den Carport ästhetisch auf. Die produzierten rund 310'000 kWh Strom werden zu 100% in das eigene Arealnetz gespiesen.

Für ihr innovatives und nachhaltiges Verhalten wurde die Schindler AG mit dem Schweizer Solarpreis 2020 ausgezeichnet.

Inbetriebnahme:	2019
Dachart:	Carport
AC-Leistung:	328 kWp
PV-Module:	Megasol
Anzahl Module:	1064 + 56

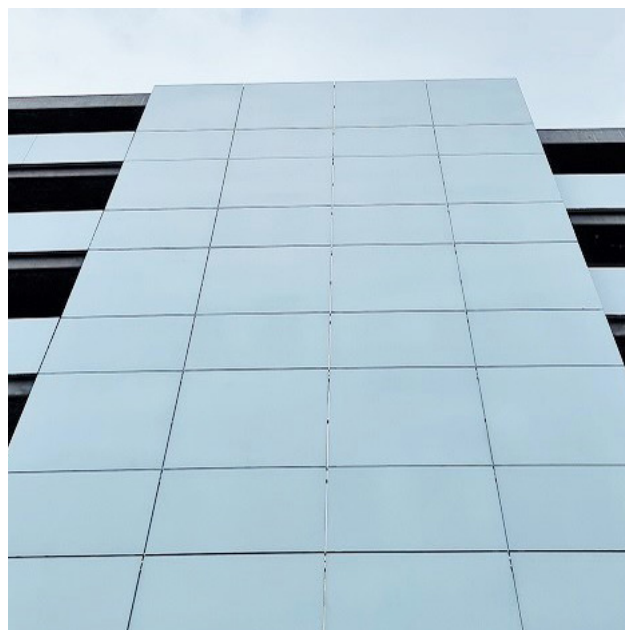
04_Fassade PH | 160 kWp | Solarpreis-Diplom 2022



Die Fassaden vom Campus-Parkhaus wurden zur optischen Angleichung mit dem Bürotrakt mit 1'108 weissen Photovoltaik-Module verkleidet.

Die monokristallinen, rahmenlosen Solarmodule sind vollständig in die Gebäudehülle integriert und kaum von einer herkömmlichen Fassaden-Verkleidung zu unterscheiden.

Inbetriebnahme:	2021
Dachart:	Fassade
Leistung:	160 kWp
PV-Module:	Sunage
Anzahl Module:	1108



05_Informatik Dachanlage | 110 kWp



Bei der 531m² grossen Flachdach-Anlage auf dem Informatikgebäude wurden die 275 Module mittels des BEWA-Montagesystems montiert.

Das «Aluminium-Wannen» System wurde von der BE Netz speziell für Kiesdächer entwickelt. Die Unterbaukonstruktion überzeugt durch seine Robustheit, der einfachen Modulmontage und einer erhöhten Anlage-Ästhetik, da sie vollständig in den Dachkies eingegraben werden kann.

Inbetriebnahme:	2021
Dachart:	Flachdach
AC-Leistung:	110 kWp
PV-Module:	SuntechPower
Anzahl Module:	269

06_Parkhaus Dachanlage | 273 kWp



Zusätzlich zur preisgekrönten Fassadeninstallation wurde auch das Parkhausdach als Stromproduktionsquelle genutzt: Die 672 doppelt aufgeständerte Modulmontage erlaubt eine optimale Dachausnutzung und leistet einen massgeblichen Beitrag zur Gesamt-Eigenstromproduktion.

Inbetriebnahme:	2022
Dachart:	Flachdach
Leistung:	273 kWp
PV-Module:	JA Solar
Anzahl Module:	672

07_LWF Werkhalle Dachanlage | 491 kWp



Die von der BE Netz AG konzipierte und geplante Flachdachanlage besteht aus knapp 1'300 Solarmodulen. Die Module wurden doppelseitig aufgeständert auf die fünf-teilige Werkhallen Dachfläche montiert.

Inbetriebnahme:	2021
Dachart:	Flachdach
AC-Leistung:	491 kWp
PV-Module:	JA Solar
Anzahl Module:	1276

08_Fassade Testturm | 350 KWp | Solarpreis-Diplom 2024



Mit diesem 4-seitigen Fassadenbau-Projekt begab man sich in luftige Höhen. Die Verteilung des sperrigen Baumaterials in 45m Höhe war jedoch nicht die einzige Herausforderung an das BE Netz Team: Für die Modulbefestigung an der leichten Metallfassade wurde zusätzlich ein Fassaden-Statiker beigezogen. Und um den bestehenden Brandschutzaufgaben gerecht zu werden, wurden die Modulflächen in regelmässigen Abständen mit Stahlprofilen unterbrochen.

Inbetriebnahme:	2023
Dachart:	Fassade
Leistung:	350 kWp
PV-Module:	JINCO Tiger Neo black
Anzahl Module:	806

09_EBI Dachanlage | 630 kWp



Dieses Gebäude wird im Bauinventar vom Kanton Luzern als schützenswerter Objekte geführt. Mit der Zustimmung der kantonalen Denkmalpflege konnte diese Dachanlage realisiert werden.

Insgesamt 1'415 Module wurden doppelseitig aufgeständert und mit einem 10-Grad Neigewinkel verbaut. Die Installation der knapp 3'000m² grossen Anlage erforderte eine vorgängige statische Ertüchtigung des Daches und erfolgte in enger Zusammenarbeit mit den verschiedenen Projektpartnern.

Inbetriebnahme:	204
Dachart:	Flachdach
Leistung:	630 kWp
PV-Module:	JINCO Tiger
Anzahl Module:	1415

00_Testanlage | 4.4 kWp



Die Zusammenarbeit zwischen der Schindler Aufzüge AG Ebikon und der BE Netz AG erstreckt sich über bereits 12 Jahre: In 2012 wurde eine 11-Modul Testanlage auf dem TTC-Gebäudedach mit einer 2.7 kWp Leistung installiert.

Diese diente für die Direktversorgung inkl. Batterie für Testaufzüge (Autonomer Betrieb) und wurde 2021 mit leistungstärkeren Modulen ersetzt, woraus eine 60%-ige Leistungssteigerung resultierte.

Inbetriebnahme:	2012 & 2021
Dachart:	Flachdach
Leistung:	4.4 kWp
PV-Module:	Mono Zebra
Anzahl Module:	11